



## kontakt.info

### Stadtteilmanagement Seestadt aspern

<http://meine.seestadt.info>  
[fragen@meine.seestadt.info](mailto:fragen@meine.seestadt.info)  
+43 1 33 66 00 99

### Ombudsmann

Peter Guggenberger  
+43 1 90292-6000  
[ombudsmann-seestadt@fcp.at](mailto:ombudsmann-seestadt@fcp.at)  
[www.aspern-seestadt.at](http://www.aspern-seestadt.at)

### Wiener Kindergärten

Infotelefon: +43 1 277 55 55  
[22-sr4@ma10.wien.gv.at](mailto:22-sr4@ma10.wien.gv.at)  
<https://www.wien.gv.at/kidia/anmeldung>

### Kinderfreunde

+43 1 4012520  
[kind-und-co@wien.kinderfreunde.at](mailto:kind-und-co@wien.kinderfreunde.at)  
[www.kinderfreunde.at](http://www.kinderfreunde.at)

### Kinder in Wien

+43 1 526 70 07  
[office@kinderinwien.at](mailto:office@kinderinwien.at)  
[www.kinderinwien.at](http://www.kinderinwien.at)

### Schulinfo Wien

+43 1 525 25-7700  
[schulinfo@ssr-wien.gv.at](mailto:schulinfo@ssr-wien.gv.at)  
<http://www.stadtschulrat.at/stadtschulrat/catid27/>

### Bürgerdienst Donaustadt

+43 1 502 55 22  
[kanzlei-a22@ma55.wien.gv.at](mailto:kanzlei-a22@ma55.wien.gv.at)  
[www.buergerdienst.wien.at](http://www.buergerdienst.wien.at)

### Bezirksamt

+43 1 4000-22000  
[post@mba22.wien.gv.at](mailto:post@mba22.wien.gv.at)  
<http://www.wien.gv.at/bezirke/donaustadt/>

## KINDERGARTEN + SCHULE

Die Kinderfreunde planen auf Baufeld J2 einen Kindergarten mit 111 Betreuungsplätzen, davon rund 66 Krippenplätze und 45 Kindergarten- bzw. Familiengruppenplätze. Anmeldungen sind mit dem Stichwort „Seestadt“ unter 01/4012520 telefonisch bereits möglich. Auf Baufeld D2 wird ein integrierter 4-gruppiger Kindergarten mit 4 Familiengruppen (0-6 Jahre) und insgesamt 88 Betreuungsplätzen von Kinder in Wien (KIWI) eingerichtet. Auch hier kann man sich für die „Seestadt /Sonnentallee“ schon per E-Mail unter [office@kinderinwien.at](mailto:office@kinderinwien.at) anmelden.

Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 geht der erste Teil des Bildungscampus auf Baufeld D18 in Betrieb und versorgt Kinder im Kindergarten- und Pflichtschulalter. Die Stadt Wien eröffnet den Standort 2015. Auch hier wird es einen 11-gruppigen Kindergarten geben. Die Wiener Kindergärten (MA10) stellen 213 Kindergartenplätze zur Verfügung, darunter zwei Krippengruppen mit 30 Betreuungsplätzen, eine heilpädagogische Gruppe mit elf Betreuungsplätzen, zwei Integrationskindergartengruppen mit 40 Betreuungsplätzen sowie sechs Familiengruppen für Kinder bis zu sechs Jahren mit 132 Betreuungsplätzen.

Der Bildungscampus wird auch eine Ganztagsvolksschule mit 17 Klassen sowie eine Schule für Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen mit neun Klassen beherbergen. Ein zweiter Bauteil mit bundesschulischen Einrichtungen für Jugendliche bis 18 folgt ein Jahr später. Für eine gute Versorgung im Volksschulbereich ist man um eine Übergangslösung für die Zeit bis zur Inbetriebnahme des Bildungscampus bemüht. Sobald Zusagen von Trägerorganisationen vorliegen, werden konkrete Informationen an Ihren Bauträger weitergegeben.

## ZUFAHRT + PARKEN

Das erste Wohnquartier der Seestadt wird mit Beginn der Besiedelung über die Seestadtstraße und die als Ringstraße ausgeführte Sonnentallee erreichbar sein. Alle weiteren Straßen und Wege im Viertel westlich des Hannah-Arendt-Parks werden bis Anfang 2015 errichtet sein. Die Inbetriebnahme erfolgt unmittelbar nach ihrer Fertigstellung. Wenn die Straßengestaltung abgeschlossen ist, wird mit dem 84A auch eine siebente Buslinie von den „An den alten Schanzen“ im Westen kommend die Seestadt erschließen und die gleichnamige U2-Station im Zentrum des Entwicklungsgebiets über die Sonnentallee anfahren. Im Süden werden sechs Sammelgaragen im Einklang mit den jeweils darüber errichteten Wohnbauten errichtet. Im öffentlichen Straßenraum wird es zudem rund 550 Parkplätze geben. In der Geschäftsstraße werden diese von Beginn an bewirtschaftet.

## EINKAUFEN + EINKEHREN

Die Maria Tusch-Straße wird sich durch eine belebte Erdgeschoßzone auszeichnen, die u.a. für die Nahversorgung der ersten SeestädterInnen sorgt. Ein Teil der Straße wird dabei als „gemanagte Einkaufsstraße“ konzipiert. Bei diesem in Österreich bislang einzigartigen Projekt kommt der Handel wieder zum Wohnort. Es wird auch ein optimaler Branchenmix erzielt werden. Es wird z. B. einen Lebensmitteleinzelhandel, eine Drogerie, eine Bank, eine Bäckerei, eine Trafik, eine Apotheke, einen Friseur, ein Papier & Buchgeschäft, und Gastronomie geben. Freilich werden nicht alle Gebäude entlang der Maria Tusch-Straße zeitgleich fertiggestellt. Für den Zeitraum zu Beginn der Besiedelung wird daher ein Provisorium angedacht. Ein mobiler „Greißler“, der Milch, Eier, Brot sowie andere Güter des täglichen Bedarfs anbietet, soll eine gute Erstversorgung sicherstellen. Weitere Einkaufsmöglichkeiten bestehen zunächst in fußläufiger Entfernung An den Alten Schanzen 33. Im Technologiezentrum aspern IQ östlich der U2-Endstelle hat mit dem Restaurant Lahodny Next bereits der erste Gastronom der Seestadt seine Zelte aufgeschlagen.

## WO.WANN.WAS

Fertigstellung der Wohnbauten\*

### 4. QUARTAL 2014:

D13C  
D7  
D11  
D13D  
D8  
D5A

### 1. QUARTAL 2015:

J1  
D1  
D2  
D3  
D6  
D13E  
J2  
J8  
J9

### 2. QUARTAL 2015:

D13A  
J7  
D5B  
D4  
D10  
D9

### 3. UND 4. QUARTAL 2015:

D12  
D13B  
D18/1 (Bildungscampus Stadt Wien)  
D14

## PARKS + GRÜNRÄUME

Mit Seepark, Yella-Hertzka-Park und Hannah-Arendt-Park werden schon im Frühsommer 2015 drei Parkanlagen angelegt sein und den PionierInnen der Seestadt sowie ihren neuen NachbarInnen zur Verfügung stehen. Im Madame d'Ora-Park im Süden soll das Urban Gardening in der Seestadt eine permanente Heimstätte finden. Die Grünzüge am westlichen und östlichen Rand des Entwicklungsgebiet werden gestaltet, bleiben jedoch unbebaut. Genaue Informationen zur Umsetzung erhalten sie über die virtuelle Bauinformation auf

[www.aspern-seestadt.at](http://www.aspern-seestadt.at)



\*Stand 01/2014, terminliche Änderungen vorbehalten:  
Erstbesiedelung erfolgt nach Abnahme durch den jeweiligen Bauträger.



■ Wohnen, flexible Nutzung im EG



Die Seestadt entsteht bis 2028 und ist eines der größten Stadtentwicklungsvorhaben Europas. Nehmen Sie künftig an der Gemeinschaftswerdung teil und treten Sie mit der Seestadt in direkten Dialog:

**Stadtteilmanagement Seestadt aspern**

<http://meine.seestadt.info>  
[fragen@meine.seestadt.info](mailto:fragen@meine.seestadt.info)  
+43 1 33 66 00 99

MEINE SEESTADT + ICH

Um **aspern** Die Seestadt Wiens möglichst lebenswert und zum Wohle ihrer BewohnerInnen zu gestalten, bedarf es ehrlicher Antworten auf wichtige Fragen: Beispielsweise muss bekannt sein, wie viele Kinder und Jugendliche welchen Alters in der Seestadt leben werden, um ein erstklassiges Schul- und Kinder-

gartenangebot zur Verfügung zu stellen. Und Kultur, die Spaß macht, kann nur stattfinden, wenn Wissen darüber besteht, ob Sie gerne tanzen und singen oder doch lieber zuhören und zusehen. Mit kurzen Antworten auf folgende Fragen können Sie zur weiteren Gestaltung der Seestadt beitragen:

- Wie alt sind Sie?  
\_\_\_\_\_
- Wo wohnen Sie derzeit (PLZ)?  
\_\_\_\_\_
- Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?  
\_\_\_\_\_
- In welchem Jahr sind Ihre Kinder geboren?  
\_\_\_\_\_
- In welchem Bezirk gehen Sie Ihrer Arbeit nach?  
\_\_\_\_\_
- Gehen Sie Ihrer Arbeit (auch) von zuhause aus nach?
- Wie oft im Monat trifft man Sie in öffentlichen Verkehrsmitteln an?  
\_\_\_\_\_
- Besitzen Sie eine Jahreskarte der Wiener Linien?
- Erledigen Sie regelmäßig Wege zu Fuß oder fahren Sie öfters Rad (mind. 1 x pro Woche)?
- Wie viele Kraftfahrzeuge benutzen Sie in Ihrem Haushalt?  
\_\_\_\_\_
- Wie viele mobile Internetgeräte benutzen Sie in Ihrem Haushalt?  
\_\_\_\_\_
- Spitzensport oder Bücherwurm: Was sind Ihre bevorzugten Hobbies?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Haben Sie in Ihrem Haushalt Haustiere und wenn ja, welche?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Auf welchem Baufeld in der Seestadt wird Ihre Wohnung errichtet?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Was verstehen Sie unter intelligentem Wohnen?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Was hat Sie dazu bewogen, in die Seestadt zu ziehen?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Was macht für Sie einen intelligenten Stadtteil aus?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Senden Sie uns Ihre Antworten betreffend "meine Seestadt" in digitaler Form an [as@md-bd.wien.gv.at](mailto:as@md-bd.wien.gv.at) oder per FAX an: +43 1 4000 99 82667